

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 112 (1986)
Heft: 44

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

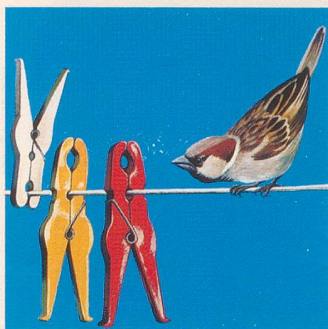
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zu unserem Titelbild



Da war auch noch dieser komische Vogel aus dem Vogelparadies, der einmal ganz genau wissen wollte, ob das, was die Waschmittelreklamen alles versprechen, auch aus der Vogelperspektive gesehen zutraf. Diese Lockvogelrufe waren ihm schon immer nicht ganz vogelfrei vorgekommen, auch konnte er es einfach nicht glauben, dass es Mittel gebe, die sogar Vogelscheuchen vom schlimmsten Vogel-dreck reinigen könnten. Porentief rein, herbstwindfrisch, mit Vogelersaladuftnote. Wer wüsste besser, wie weiss Wäsche wirklich wird, wenn nicht die Wäscheklammern, die ja immer das tun, was ihr Name sagt. Wie die Antwort der Wäscheklammern ausgefallen sei, möchten Sie gerne wissen? Auf dem Bild sieht man diese Antwort ja ganz genau. Vielleicht muss man halt zweimal hinschauen ...

Blick in die Schweiz

Seite 6

René Regenass

Verleiht Orden

Auf der geschwellten Brust von Politikern und Militärs kommen sie besonders gut zur Geltung. Nur, in der Schweiz werden keine Orden getragen und, viel schlimmer, keine verliehen. Sollte hier nicht eine Umbesinnung stattfinden?



Im Objektiv

Seiten 18/19



M. v. Graffenried / U. Schmezer

Drive-In-terlaken

«He, Puppe, lass die guten Zeiten rollen!» (auf englisch natürlich), sagte Jessy Havens, der unter der Woche Jakob Häfeli heisst, bevor er sich in seinen chromblitzenden Strassenkreuzer warf und in ein amerikanisches Kaff der fünfziger Jahre im Berner Oberland fuhr.

Variété

Seite 33

Jiří Slíva / Fritz Herdi

His Masters (Bier-)Voice

Nur Wasser trinkt der Vierbeiner, / der Mensch findet Bier feiner. Dieser Vers von Heinz Erhardt, zur rechten Zeit in fröhlicher Bierrunde aufgesagt, garantiert Lacherfolg. Weitere Anregungen auf der Seite mit dem durstigen Hund.



Auf ein Wort: Philosophie im Spatzenhirn	Seite 5
Blick in die Schweiz: Bundeshuuswösch: Was wird aus Kurt Furgler?	Seite 8
Märchenhafte Umweltverträglichkeitsfälle	Seite 13
Weltbühne: Training für Wahlkämpfer	Seite 14
Kulturspalter: Das knisterfreie Bonbonpapier	Seite 23
Variété: Meine Freundin Amanda	Seite 31
Medienkabinett: Wie Alice aus dem Wunderland vertrieben wurde	Seite 41

NICHT in dieser Nummer

Was Kurt Furgler tun wird, wenn er ab dem 1.1.87 nicht mehr Bundesrat ist, steht in diesem *Nebelspalter* noch nicht als gesicherte Information. Seine künftige Tätigkeit ist aber vorauszusehen: Mit dem schon geflügelten Wort «Bern ist zauberhaft, St.Gallen ist zauberhaft» hat sich KuFu als PR-Manager für den Fremdenverkehr ins Gespräch gebracht. Zudem sucht der FC St.Gallen nach wie vor einen neuen Präsidenten ...



Nebelspalter

Die satirische Schweizer Zeitschrift 112. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Lécho

Redaktionssekretariat: Vreni Schawaller

Umbruch: Werner Lippuner

Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration: E. Löpfle-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Einzelnummer Fr. 2.50

Abonnementspreise Schweiz:

6 Monate Fr. 48.— 12 Monate Fr. 88.—

Abonnementspreise Europa*:

6 Monate Fr. 56.— 12 Monate Fr. 104.—

Abonnementspreise Übersee*:

6 Monate Fr. 68.— 12 Monate Fr. 128.—

* Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine Abbestellung nicht erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Inseraten-Regie: Walter Vochezer-Sieber, Postfach 1566, 8700 Küsnacht, Telefon 01/55 84 84

Inseraten-Regie Touristikwerbung: Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61, 6942 Oberrieden, Telefon 01/720 15 66

Régie pour la Suisse romande: Presse Publicité SA, 5, av. Krieg, 1211 Genève 17, Téléphone 022/35 73 40/49

Inseraten-Verwaltung: Hans Schöbi, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41

Insertionspreise: Nach Tarif 1986/1

Inseraten-Annahmeschluss:

ein- und zweifarbige Inserate: 15 Tage vor Erscheinen. vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.